

Rundbrief

Charismatische Erneuerung

in der Diözese Linz

01 2025



Heiliges Jahr 2025 – Pilger der Hoffnung

Liebe Schwestern und Brüder!

„Habt keine Angst! Öffnet, ja reißt die Tore weit auf für Christus!“ Diese Worte hat Johannes Paul II. 1978 am Beginn seines Pontifikates wie eine Fanfare in die Welt hinausposaunt. In ähnlicher Weise lädt uns heute Papst Franziskus zu Beginn des Heiligen Jahres ein, als er am Heiligen Abend 2024 die Heilige Pforte im Petersdom öffnete und betete: „In dieser Zeit der Gnade und der Versöhnung gib, dass wir allein auf deine Barmherzigkeit vertrauen und den Weg zum Vater wiederfinden. Öffne unsere Seelen für das Wirken des Heiligen Geistes, damit er die Härte unserer Herzen erweicht, damit die Feinde wieder miteinander sprechen, die Gegner sich die Hände reichen und die Völker sich zu begegnen suchen.“ Eine offene Tür zeigt uns, dass wir eintreten können. Für uns als Christen heißt es aber auch, dass Gott bei uns eintreten möchte: „Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten, und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir“ (Offb 3,20). Mit der Menschwerdung Gottes in Jesus sucht Gott die Gemeinschaft mit uns auf neue göttlich-menschliche Weise. Dieses Heilige Jahr 2025 soll - so der Papst - ein Moment der lebendigen und persönlichen Begegnung mit unserem Herrn Jesus Christus sein, der die Tür zum Heil ist. (vgl. Joh 10,7.9) Denn Christus ist unsere Hoffnung (vgl. 1 Tim 1,1).

Im Blick auf die Zukunft leben viele Menschen in Zweifel und Angst. Denken wir an die wirtschaftliche Situation, an die vielen Kriege in der Welt, an politische Instabilität mit vielen Migrationsströmen in zahlreichen Ländern, um nur einige zu nennen. Papst Franziskus erinnert uns an das Wort des hl. Paulus: „Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist“ (Röm 5,5). Paulus hatte die große Sehnsucht, die Botschaft des Evangeliums auch der Kirche von Rom zu verkünden und wollte sie bald besuchen, um allen – nicht nur im östlichen Teil des Reiches – das Evangelium von Jesus Christus zu bringen. Es ist die Botschaft der Hoffnung, die auf der Liebe basiert und nicht enttäuscht. Es ist die Hoffnung, die aus der Liebe geboren und auf die Liebe gründet, die vom Kreuz des durchbohrten Herzen Jesu fließt in der Kraft des Heiligen Geistes. Dieses

Heilige Jahr soll uns eine neue Erfahrung mit dem Heiligen Geist bringen, der die Kirche immer wieder erneuert und belebt. Es ist erfreulich, dass in immer mehr Pfarrgemeinden Alphaschritte angeboten werden, in denen die Teilnehmer in einer lockeren Atmosphäre in Gemeinschaft die Liebe Gottes und das Feuer des Heiligen Geistes neu kennen lernen können. Es wird immer deutlicher, dass eine echte Erneuerung der Kirche nur durch eine Verlebendigung der Christusbeziehung und der Erfahrung des Heiligen Geistes bleibende Frucht bringen wird.

Weiters sollen wir Pilger der Hoffnung sein. Die Botschaft der Hoffnung scheint angesichts des Leidens zu zerbrechen. Dennoch schreibt Paulus: „Wir rühmen uns ebenso der Bedrängnisse; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung“ (Röm 5,3-4). Der Papst schreibt, dass die Kraft des

Kreuzes Christi eng verbunden ist mit der Hoffnung. Diese zeigt sich vor allem in der Geduld. „Wir haben uns mittlerweile daran gewöhnt, alles sofort zu wollen, in einer Welt, in der die Eile eine Konstante geworden ist. Man hat keine Zeit mehr, sich zu treffen, und selbst in den Familien wird es oft schwierig, zusammenzukommen und in Ruhe miteinander zu reden. Die Geduld ist durch die Eile vertrieben worden und das fügt den Menschen großen Schaden zu. In der Folge haben Ungeduld, Nervosität und manchmal auch grundlose Gewalt Einzug gehalten, die zu Unzufriedenheit und Verschlossenheit führen.“ (Verkündigungsbulle des Jubiläumsjahres 2025, Nr. 4) Der hl. Paulus spricht oft





**„Die Hoffnung
aber lässt
nicht zugrunde
gehen;
denn die
Liebe Gottes ist
ausgegossen
in unsere
Herzen durch
den Heiligen
Geist, der uns
gegeben ist.“**

von Geduld, die Gott mit uns hat und uns tröstet. Es ist die Haltung des Vertrauens in Gott und der Ausdauer, die wir brauchen. Papst Franziskus lädt uns ein, die Geduld wieder zu entdecken für uns und für die anderen. Denn die Geduld ist auch eine Frucht des Heiligen Geistes, die die Hoffnung am Leben erhält und zugleich nährt. Papst Franziskus lädt uns ein in diesem Heiligen Jahr neu aus den Quellen der Hoffnung zu trinken: einen echten Weg der Umkehr zu beschreiten, in der Feier der Sakramente. Besonders lädt er uns ein zum Empfang des Bußsakramentes, der Heiligen Beichte, dem unverzichtbaren Ausgangspunkt eines echten Weges der Umkehr. Er bittet uns Priester und Gläubige sich gut auf die Beichte vorzubereiten und ausreichend Gelegenheit zur Einzelbeichte anzubieten. „Es gibt keinen besseren Weg, Gott kennenzulernen, als sich mit ihm versöhnen zu lassen und seine Vergebung zu erfahren. Verzichten wir also nicht auf die Beichte, sondern entdecken wir wieder neu die Schönheit des Sakramentes der Heilung und der Freude, die Schönheit der Vergebung der Sünden!“ (ebd. Nr. 23)

Der Papst bittet uns angesichts der Zeichen der Zeit, dass wir in diesem Jahr zu Friedensstiftern werden. Er wünscht, dass wir in diesem Jahr das Geschenk Gottes annehmen: Ich bin geliebt, also bin ich; und ich werde immer in jener Liebe existieren, die mich nicht enttäuscht und von der mich nichts und niemand jemals wird trennen können (vgl. Röm 8,38-39). Der Psalmist fasst es mit einem schönen Wort zusammen: „Hoffe auf den Herrn, sei stark und fest sei dein Herz! Hoffe auf den Herrn!“ (Ps 27,14). Möge die Botschaft der Hoffnung im Heiligen Jahr 2025 tragen und ein Anker für unser Leben sein.

Wir gedenken im Gebet dem ehemaligen Mitarbeiter OstR. Mag. Wilhelm Schöggli, der am 19.12.2024 verstorben ist und jahrelang mit seiner Frau Rosemarie im Leitungsteam mitgewirkt hat. Der Herr möge ihn als Guter Hirte in sein ewiges Reich der Liebe führen zur Fülle des Lebens, nach der er sich so gesehnt hat.

So wünschen wir euch von Herzen ein Frohes Gesegnetes Heiliges Jahr 2025
Pfarrer Karl Mittendorfer und Andreas Punz

Die Charismatische Erneuerung bietet für Gebetsgruppen (bis ca. 10 Personen) das Gebet um die Ausgießung des Hl. Geistes an. Wir empfehlen euch eine Novene zur Vorbereitung und ein Gebetstreffen mit Impuls, Taufenerneuerung und das persönliche Gebet um die Freisetzung der Gaben, Früchte und Charismen im Hl. Geist. Info: Pfr. Karl Mittendorfer, Tel. 0676 8776 5793.



Röm 5, 5

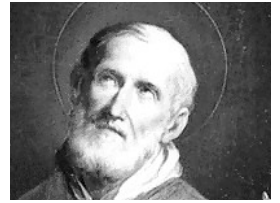
Unser Jahresheiliger 2025

Heiliger Philipp Neri

Gedenktag: 26. Mai.

„Öffnet eure Herzen dem Feuer der Liebe Gottes.“

Impuls: Für die Erneuerung der Kirche beten.



Medjugorje – Pilgerreisen

Mo. 17. - Sa. 22. Feb 2025

Leitung:

Pfr. Karl Mittendorfer

Abfahrt: Mo, 05:00 Riedau...

2. bis 5. Tag: Medjugorje Rückfahrt: Sa. 06:00 Früh

Anmeldung: Pfr. Karl Mittendorfer, 0676 8776 5793



Fr. 16. – Mi. 21. Mai 2025

Leitung: Herr Ronald Spreitzer

Abfahrt 1. Tag: 18 Uhr, Fahrt nach Medjugorje

2. bis 5. Tag: Aufenthalt in Medjugorje.

6. Tag: Rückfahrt am frühen Morgen, in Linz ca. 20:00

Anm.: Reiseveranstalter: Reisebüro www.neubauer.at

Mo. 25. - Sa. 30. Aug. 2025

Leitung: Pfr. Karl Mittendorfer

Abfahrt: Mo, 05:00 Riedau...

2. bis 5. Tag: Medjugorje Rückfahrt: Sa. 06:00 Früh

Anmeldung: Pfr. Karl Mittendorfer, 0676 8776 5793

Sa. 11. – Do. 16. Okt. 2025

Leitung: Pfr. emer. Josef Michal u. Ronald Spreitzer

Abfahrt 1. Tag: 5 Uhr, Fahrt nach Medjugorje

2. bis 5. Tag: Aufenthalt in Medjugorje.

6. Tag: Rückfahrt am frühen Morgen, in Linz ca. 20:00

Anm.: Reiseveranstalter: Reisebüro www.neubauer.at

“Liebe Kinder!

*Betet, betet, betet,
damit Friede*

*in jedem Herzen herrscht,
und damit er vorherrsche*

vor allem Bösen

und dem Unfrieden.

*Danke, dass ihr
meinem Ruf gefolgt seid!“*

(Mit kirchlicher Erlaubnis)

Medjugorje Botschaft vom 25. Dezember 2024



Männermesse zu Ehren des Hl. Josef

Mi. 19. März 2025

in der Karmelitenkirche in Linz, Landstraße 33.

Beginn: 19:00 Uhr Ende ca. 20:00 Uhr

Hl. Messe mit P. Peter Brunhuber OCD
Wir laden dazu alle Männer herzlich ein.

Im Anschluss werden wir gemeinsam essen gehen.

Männergebetsabend

Karmelitenkirche Linz, Landstr. 33

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Beginn: 19:00 Uhr – ca. 20:30 Uhr

Rosenkranz, Gesang, Gebet, Auslegung, Anbetung

5. Feb., 5. März, 2. April, 7. Mai, 4. Juni,
1. Okt., 5. Nov., 3. Dez.

Effata Messe

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeden letzter Donnerstag im Monat:

18:30 Rosenkranz - 19:00 Hl. Messe u. Anbetung
Ende ca. 21:00

30. Jän., 27. Feb., 27. März, 24. April, 22. Mai,
26. Juni, 31. Juli, 28. Aug., 25. Sept., 30. Okt.,...

Straßenevangelisation

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeden 2. Samstag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr

Info: Sr. Lydia-Alexandra OSFS ☎ 0664 48 47 448

8. Feb., 8. März, 12. April, 10. Mai, 14. Juni,
12. Juli, 9. Aug., 13. Sept., 11. Okt., 8. Nov.,...

Haus Betanien in Stadl

Haus des Gebetes, der Begegnung, der Stille, der Anbetung
www.haus-betanien.eu ☎ 0664 5979 301

Sa. 8. Feb. 9:00 bis 17:30 Uhr

Vertiefungstag m. Pastor John Rajiah - Haus Betanien
Anm. erforderlich bei Gerlinde ☎ 0664 5979 301

Fr. 21. März, 19:00 bis 21:30 Uhr

Segnungs- und Heilungsabend - Kirche in Riedau
mit Pfr. Karl Mittendorfer - auch per Livestream

Hl. Messen mit P. André - Kirche Stadl:

Sa. 15. Feb. 19:00 Uhr, So. 16. Feb. 8:30 Uhr,
Sa. 15. März 19:00 Uhr, So. 16. März 8:30 Uhr

Haus Subiaco

Subiacostrasse 22, 4550 Kremsmünster
haus-subiaco.net ☎ 0650 3011 011

Mo. 5. Mai 18:00 – Do. 8. Mai 13:30

Hl. Therese v. Lisieux - ein Zeichen der Hoffnung
Anm.: Elisabeth Brameshuber 0664 3295 311

Mo. 9. Juni 2025 - 18:00 Uhr

Hl. Geist - Atem Gottes, der mich belebt

Foyer de Charité Haus am Sonntagberg

www.foyersonntagberg.at ☎ 07448 3339
Sonntagberg 6, 3332 Sonntagberg

Exerzitien 2025

Mo. 17. – So. 23. Februar

„Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird“
Eucharistie, Quelle und Höhepunkt des ganzen
christlichen Lebens. P. Ernst Leopold Strachwitz

Mo. 17. – So. 23. März

„Durch dieses Evangelium werdet ihr gerettet
werden“ (1 Kor 15,2) P. Ernst Leopold Strachwitz

Di. 15. – So. 20. April – Heilige Woche

„Durch seine Wunden sind wir geheilt“ (Jes 53,5)
P. Ernst Leopold Strachwitz

Mo. 28. Juli – So. 3. August

„Das ist mein Gebot, daß ihr einander liebt, so wie
ich euch geliebt habe“ P. Ernst Leopold Strachwitz

Exerzitien für Priester 2025

So. 29. Juni – Sa. 5. Juli

„Er nahm das Brot in seine heiligen und ehrwürdigen
Hände“ Beginn So. 18:00 Regens Martin Leitner

Kolleg St. Josef -

Missionare vom Kostbaren Blut

Gyllenstormstrasse 8, 5026 Salzburg-Aigen
☎ 0662 6234 17-0 kolleg-st-josef.at

Schweigeexerzitien

„Du gewannst für uns die Siegeskron.“ -

Mo. 3. Feb., 17:00 Uhr - Fr. 7. Feb. 2025, 13:00 Uhr
unter der Leitung von P. Andreas Hasenburger CPPS

Heilungsgebetstage

Die Liebe Gottes ist in unseren Herzen ausgegossen
8. März 2025, 24. Mai 2025

Jeweils 09:30 Uhr bis 18:00 Uhr (einzeln buchbar)

Besinnungswochenende

Blute Christi – an der Quelle der göttlichen Liebe.
Fr. 14. bis So. 16. März 2025

Seminar für Braut- und Ehepaare

Es ist Zeit für ein Gespräch
Mi. 14. bis So. 18. Mai 2025

Anmeldung jeweils Kolleg St. Josef - siehe oben

CE Österreich & Südtirol

Aufleben

im Segensstrom der Familie



Mi. 20. 18:00 - So. 24. Aug. 13:00 - Obertrum

Glaubenswoche – in Gemeinschaft – in wunderschö-
ner Umgebung – mit der Möglichkeit, charismatische
Spiritualität zu erleben – um neue Erfahrungen zu
machen und Impulse mitzunehmen – um sich zu
erholen und aufzutanken – einfach um AUF zuleben!

Info u. Anmeldung: www.erneuerung.at

**„Gepriesen sei
der Gott und
Vater unseres
Herrn Jesus
Christus, der
uns nach
seiner großen
Barmherzigkeit
wiedergeboren
hat zu einer
lebendigen
Hoffnung
durch die
Auferstehung
Jesu Christi von
den Toten.“**



1 Petr 1, 3



Fest der Barmherzigkeit

Sa. 26. April 2025

in Linz

Pfarrkirche Herz Jesu
Lissagasse 4, 4020 Linz

**„Unser Leben und
Gottes Barmherzigkeit“**

13:30 Lobpreis

14:00 Vortrag:

P. Dr. habil. Johannes Paul Chavanne OCist

15:00 Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Hl. Messe

17:30 Ende

Übertragung auch auf Radio Maria:
radiomaria.at

Download: Plakat als PDF



**„Denn
du bist
meine
Hoffnung,
Herr und
GOTT,
meine
Zuversicht
von Jugend
auf“**



Charismatische Erneuerung:

Pfarrer Lic. theol. Karl Mittendorfer
4752 Riedau, ☎ 07764 8268,
karl.mittendorfer@dioezese-linz.at

Andreas Punz ☎ 0676 9026 885,
4040 Linz, redaktion@ce-linz.at

Spenden: Charismatische Erneuerung Diözese Linz

IBAN: AT35 1500 0006 5104 4760 BIC: OBKLAT2L

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ce-linz.at

Sie finden dort noch viele andere Info, Zeugnisse und mehr.

Fotonachweis: Hollerweger, Pixabay, iubilaeum2025.va

Herausgeber: Katholisch-Charismatische Erneuerung in der Diözese
Linz, Fröhlerweg 20, 4040 Linz

Impressum: F. d. Inh. verantwortl.: Leitung d. Charism. Erneuerung

Erscheint vierteljährlich
Verlagspostamt 4020 Linz
ZNo: GZ 02Z031776 M
Pbb

RADIO MARIA
ÖSTERREICH

Noch nie war es so einfach, Menschen
das Wort Gottes nahezu bringen!

Liturgie, Spiritualität, Lebenshilfe, Musik...
Empfan über DAB+, Satellit, Internet, Handy-App...

Ps 71, 5